

Stiftungsbrief

Nachrichten der Bürgerstiftung Braunschweig | 23. Mai 2007 | Nummer 3/2007



So schön wird es auch beim 2. Bürger-Brunch am 3. Juni!

Unsere Einnahmen und Ausgaben - Jahresabschluss 2006

Unser Stiftungskapital in Höhe von rd. 320.700 € brachte im vergangenen Jahr rd. 10.400 € Zinsen und die Verwaltung unserer Treuhandstiftungen Einnahmen von rd. 9.500 €. Zusätzlich flossen der Bürgerstiftung Geld- und Sachspenden für die Projektarbeit in Höhe von rd. 103.800 € zu. Von diesen Einnahmen wurden rd. 64.200 € zur Weiterführung der bisherigen und zur Initiierung neuer Förderprojekte aufgewendet und rd. 54.540 € für die Fortsetzung der Projektarbeit ins Jahr 2007 vorgetragen. Die größten Beträge gingen in die bereits seit Gründung der Stiftung geförderten Projekte: „Auf dem Weg zum Buch - Leseförderung an Braunschweiger Schulen“ (11.400 €), „Faustlos - Gewaltprävention in Braunschweiger Kindergärten und Grundschulen“ (17.500 €) sowie die begleitenden „Braunschweiger Elternkurse - Starke Eltern : Starke Kinder“ (18.500 €). Weitere rd. 15.300 € kamen dem Aufbau und der Arbeit der Freiwilligen-Agentur der Bürgerstiftung zugute. Und rd. 12.600 € verstärken die Rücklage zur Sicherung des Stiftungskapitals. Im Verhältnis zu dem, was die Bürgerstiftung im zurückliegenden Jahr bewegt hat, konnten die Verwaltungskosten

niedrig gehalten werden: Büromiete und Vergütung der Teilzeitkräfte erforderten rd. 18.000 €.

Auch das Kapital der von der Bürgerstiftung verwalteten Treuhandstiftungen in Höhe von 2.434.000 € war nicht untätig: Es brachte Zinsen von rd. 33.200 €. Hinzu kamen projektbezogene Spenden von 15.600 €. Gut 31.200 € wurden für Förderprojekte der Treuhandstiftungen eingesetzt. Neben den Projekten der Papke-Stiftung (siehe nächste Seite) waren dies vor allem die Pharm-Human-Stiftung mit ihren in Nr. 2/07 unseres Stiftungsbriefs vorgestellten Projekten und die Ecki-Wohlgehagen-Stiftung, die 10.000 € für Stipendien an Studierende der TU Braunschweig zur Verfügung stellte.

Fazit: Die Bürgerstiftung Braunschweig mit ihren Treuhandstiftungen verwaltet die ihr anvertrauten Mittel nicht nur sorgsam, sondern setzt sie vielfältig und wirkungsvoll zum Wohle unserer Stadt ein. Den ausführlichen Rechenschaftsbericht mit einer Kurzfassung des Jahresabschlusses 2006 können Sie in unserem Büro anfordern - wir senden Ihnen das Gewünschte gern zu.

Kinderschutz - Wegweiser bei Kinderärzten

Beratungs- und Unterstützungsangebote für Eltern in schwierigen Situationen gibt es in Braunschweig viele, aber bislang musste jeder, der Rat und Hilfe benötigte, möglicherweise lange suchen, um den richtigen Ansprechpartner zu finden. Jetzt gibt es einen nützlichen Wegweiser, der Eltern von Säuglingen und Kleinkindern über alle in unserer Stadt bestehenden Beratungs- und Unterstützungsangebote informiert. Er liegt künftig in allen Braunschweiger Kinderarztpraxen aus. Die Herstellung dieses Wegweisers „Institutionelle Hilfen für Eltern und Kinder“ wurde durch einen Zuschuss der Bürgerstiftung Braunschweig ermöglicht.

Braunschweig-Lotterie - für unsere Projekte

Bis zum 14. Juli läuft in unserer Stadt die zweite „Braunschweig-Lotterie“. An fünf Losverkaufsstellen können Sie durch Kauf eines Loses für 1 € Ihre Chance auf Gewinn eines von zehn Autos wahren und gleichzeitig drei Förderprojekte der Bürgerstiftung unterstützen - Leseförderung an Schulen, Gewaltprävention in Kindergärten und Grundschulen und Sport statt Gewalt.

Kleine Hilfe, große Wirkung - Ihre Email-Adresse

Unserer Bitte in der letzten Ausgabe des Stiftungsbriefs, uns zwecks Kostenersparnis beim Versand unserer Stiftungsbriefe Ihre Email-Adresse mitzuteilen, hat zwar Erfolg gehabt, aber noch nicht den von uns erhofften. Deshalb wiederholen wir unsere Bitte: Teilen Sie uns Ihre Email-Adresse mit!



Unsere Treuhandstiftungen - die Papke-Stiftung

Die „Familie Johanna und Johannes Papke Stiftung“ (kurz: Papke-Stiftung) wurde von der Braunschweiger Internistin Dr. med. Renate Papke zum Andenken an ihre Eltern als nicht rechtsfähige gemeinnützige Stiftung gegründet. Die Stiftung fördert oder initiiert gemeinnützige Projekte in den Bereichen Kunst und Kultur, Völkerverständigung, Bildung und Wissenschaft sowie humanitäre ärztliche Hilfe. Seit Juni 2004 wird sie treuhänderisch von der Bürgerstiftung Braunschweig verwaltet. 2006 unterstützte die Papke-Stiftung in Braunschweig Projekte, die dem Erlernen fremder Sprachen und damit dem Kennen- und Verstehenlernen anderer Länder und Kulturen dienen. Dazu gehörten Kurse zur Einführung in die türkische und die arabische Sprache und Kultur im Sprachenzentrum der TU Braunschweig. Auch das kreative Schreiben auf Englisch und der „Daniil-Pashkoff-Preis“ für Lyrik- und Prosawerke von Autoren, die Englisch nicht als Muttersprache sprechen, am Englischen Seminar der TU Braunschweig wurden von der Papke-Stiftung gefördert. Ferner unterstützte die Papke-Stiftung den Hilfsfonds für unverschuldet in Not geratene ausländische Studierende (AKAS) bei der Evangelischen Studierendengemeinde Braunschweig. Außerhalb von Braunschweig engagierte sich die Papke-Stiftung in Projekten in Liberia und Guatemala.



Preisträger des „Daniil-Pashkoff-Preises“ 2006

Impressum

Herausgeber:

Bürgerstiftung Braunschweig
Haus der Braunschweigischen Stiftungen
Löwenwall 16
38100 Braunschweig
Telefon 0531.48 03 98 39
Fax 0531.48 03 98 41
info@buergerstiftung-braunschweig.de
www.buergerstiftung-braunschweig.de
Nord/LB
Konto-Nr. 2 108 777, BLZ 250 500 00
Volkswagen Bank
Konto-Nr. 1 500 316 227, BLZ 270 200 00
Redaktion: Dr. E. Neander
Gestaltung: ESDDES MEDIA, www.esdes.com

Meine Motivation - Warum ich mich in der Bürgerstiftung engagiere

Lydia Schmidt arbeitet seit vergangenem Jahr ehrenamtlich in der Bürgerstiftung Braunschweig mit. Sie stellt die Verbindung des Vorstands zu mehreren Förderprojekten sicher, u.a. zu den vielen am Projekt „Faustlos - Gewaltprävention in Braunschweiger Kindergärten und Grundschulen“ beteiligten Einrichtungen. Lydia Schmidt ist verheiratet und Mutter zweier erwachsener Söhne. Sie war viele Jahre in der Organisation einer Arztpraxis sowie ehrenamtlich u.a. in Elternräten tätig. Die Arbeit in der Bürgerstiftung macht ihr Freude und bewirkt etwas für andere Menschen - das ist ihre Motivation zum Mitmachen: „Die Ziele, Aufgaben und Tätigkeiten in der Bürgerstiftung entsprechen mir. Teamwork



Zeitsifterin Lydia Schmidt

erzeugt ein positives Gefühl, ein Problem gemeinsam gelöst zu haben. Darum arbeite ich gern für die Bürgerstiftung Braunschweig“.

Die Errichtung eines Testaments - eine wichtige Aufgabe für jeden und jede

Keiner denkt gern an den Tod, aber seinen letzten Willen sollte trotzdem jeder schriftlich formulieren. Was dabei beachtet werden sollte und welche Gestaltungsmöglichkeiten es gibt, darüber informierte Dr. jur. Walter Hagen, Fachanwalt für Erbrecht und Notar, einen Kreis geladener Stifter und Förderer der Bürgerstiftung am 24. April im Haus der Braunschweigischen Stiftungen. Dr. Hagen ist der Bürgerstiftung Braunschweig als Gründungstifter und Mitglied des Stiftungsrates verbunden.



Stiftungsratsmitglied Dr. jur. Walter Hagen

Man liest es gern - Braunschweig ist Stiftungshochburg

Dem „Stiftungsreport 2007“, den der Bundesverband Deutscher Stiftungen kürzlich vorgelegt hat, ist u. a. zu entnehmen, dass Braunschweig im bundesweiten Vergleich der Stiftungsgründungen weit vorn liegt: Gemessen an der Anzahl rechtsfähiger Stiftungen je 100.000 Einwohner liegt unsere Stadt mit ihren 90 Stiftungen auf Platz 15 aller größeren Städte - dabei sind die rechtlich unselbständigen Stiftungen noch nicht einmal erfasst. In den Städten mit alter Kaufmanns- und Bürgerschaftstradition ist die Bereitschaft zur Gründung gemeinnütziger Stiftungen offenbar besonders ausgeprägt.

Aufruf - Helfende Hände gesucht

Wir brauchen Ihre Hilfe: Die Bürgerstiftung Braunschweig benötigt weitere ehrenamtliche Zeitsifter/innen für ihre Arbeit. Beispielsweise für ein paar Stunden Hilfe in unserem Büro, für die Betreuung von Förderprojekten, für organisatorische Aufgaben bei Veranstaltungen. Auch bei unserem 2. Bürger-Brunch am 3. Juni können wir für bestimmte Aufgaben noch freiwillige Helfer/innen brauchen. Wenn Sie Lust und Zeit haben, sich regelmäßig oder einmalig bei uns zu engagieren, melden Sie sich bitte telefonisch oder per Email in unserem Büro und hinterlassen dort Ihre Telefonnummer - wir rufen Sie zurück!

Unsere Veranstaltungen 2007

3. Juni

2. Braunschweiger Bürger-Brunch in der Braunschweiger Innenstadt

7. September

4. Benefiz-Golfturnier auf der Anlage des Braunschweiger Golfklubs.

27. September

Treffen mit Stiftern und Förderern am Löwenwall 16.

16., 18. und 23. Oktober

Braunschweiger Erbrechtstage - das Programm fügen wir dieser Ausgabe des Stiftungsbriefts bei.